
Subject: HA und Ärzte Ratlos

Posted by [AndromiX](#) on Tue, 20 May 2008 21:11:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich leide seit nun schon gut 5 Jahren unter vermehrtem Haarverlust. Nicht extrem, aber es reicht um die Haare nach und nach sehr auszudünnen. Gab mal Phasen wo es stärker war, und Phasen wo es schwächer war. Seit einem halben Jahr werfe ich meine Haare jedoch in Massen ab. Ziehe mir unter der Dusche kleine Strähnen heraus. Kopfhaut schimmert an vielen Stellen durch, besonders am Scheitel und um die Ohren herum. Es sieht wirklich schlimm aus. Als der Haarausfall so stark begonnen hat, begann auch meine Monatsblutung auszusetzen. Ich hatte anno dazumal meine Ernährung umgestellt, um vom Fastfood und der Schokolade weg zu kommen, esse jedoch normale Portionen am Tag - nur eben ausgewogen.

Ich war also beim Hautarzt. Der machte eine Blutuntersuchung (Blutbild, Schilddrüsenwerte), nahm einen Abstrich von der Kopfhaut (habe extrem ölige Schuppen) und testete diverse Mittelchens und Haarwässer an mir aus. Nichts hat geholfen. Blutbild und Schilddrüse war alles im grünen Bereich. Eisen- und Zinkwerte ebenfalls.

Dann war ich beim Frauenarzt, der bei mir den Hormonspiegel überprüfte. Alles in Ordnung! Habe einen super ausgewogenen Hormonspiegel.

Die Blutung hatte ausgesetzt, weil sich bei mir fast gar keine Schleimhaut mehr gebildet hatte...

Hab also die Pille bekommen und dann ging es wieder. Zu der Zeit (im Winter) hatte mein Haarausfall etwas nach gelassen. Mir ging es vorher psychisch auch nicht sonderlich gut. Als es mir wieder besser ging, besserte sich der Haarausfall und es wurde weniger. Psychisch geht es mir derzeit sehr gut, jedoch rieseln mir die Haare seit 3 Wochen wieder

Die Pille nehm ich seit Anfang April nicht mehr, da mir im April das Geld zu fehlte. Prompt setzte jetzt auch meine Blutung wieder aus.

Zuerst dachte ich ja, dass der Haarausfall von der Psyche kam, aber warum hab ich ihn jetzt, wo es mir gut geht?

Und die Pille? BEVOR ich die Pille genommen hatte, fielen mir die Haare lang nicht so stark aus wie jetzt, NACHDEM ich sie genommen hatte. Jetzt hab ich die Hände voll, sowie ich mir einfach nur so durch das Haar fahre.

Im Februar war ich noch beim Allgemeinmediziner, der mir Blut abgenommen und mich auf Zucker, Schilddrüsenüber/-unterfunktion, Mineralhaushalt und andere Dinge getestet hat.

Ultraschall der Schilddrüse und was nicht alles. Ich bin laut den Tests kerngesund...

Und dennoch fallen mir die Haare aus. Allgemeinarzt und Hautarzt können mir nur noch Dicke Backen und Achselzucken als guten Rat mit auf den Weg geben

Diese Woche hole ich mir nochmal die Pille... aber mein Hormonspiegel ist doch i.O. Daher glaube ich kaum, dass die Pille da einen Einfluss hat.

Ich nehme seit 1 1/2 jeden Tag regelmäßig Bierhefe.

Wenn mir die Haare in diesem Tempo weiter aus fallen... dann kann ich jetzt schon sagen, dass ich im Herbst/Winter kahl bin. Wenn ich mir meinen Kopf im Spiegel ansehe, kann ich auch echt nirgendwo kleine Haare erkennen, die darauf hindeuten, dass mir wenigstens ein paar Haare nachwachsen. Ist echt nichts zu sehen...

Zahlt die Krankenkasse eine Perücke? *schluck*

Grüße
Andromix
